

DER FISCHER UND DER THEOLOGE

Zum Hochfest der Apostel Petrus und Paulus (29. Juni)

Petrus und Paulus zählen zu den wichtigsten Persönlichkeiten des Christentums. Dabei waren beide grundverschieden. Simon Petrus, von Beruf Fischer, zog bereits mit dem historischen Jesus durch Palästina. Nach dem Zeugnis des Matthäusevangeliums bestimmte ihn Jesus zum „Fels“ der Kirche. Darauf berufen sich die Päpste als Nachfolger des Petrus bis heute. Paulus dagegen war ein hochgebildeter jüdischer Schriftgelehrter, der die Christen zunächst verfolgte. Nach seiner Bekehrung aufgrund einer Erscheinung Jesu wirkte Paulus als Missionar in Asien und Europa und verfasste viele Briefe. Sie gehören zur christlichen Bibel und haben das Christentum entscheidend geformt. Petrus wurde um 64 n. Chr. in Rom gekreuzigt, Paulus um 67 n. Chr. dort enthauptet. Über dem Petrusgrab erhebt sich heute der Petersdom.

Horizonte

